

Zeitschrift: Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen
Band: 39 (1987)

Register: Ausführliche Fotolegenden mit Angabe der Bildautoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausführliche Fotolegenden mit Angabe der Bildautoren

Abb.

- 1 Leopold Würtenberger, Geologe (1846–1886). Im Besitze von Frau Brigitte Rast, Schaffhausen.
- 2 Albert Heim, Geologe (1849–1937). Archiv NG SH.
- 3 Jakob Hübscher, Geologe (1883–1957). Archiv NG SH.
- 4 Otto Jaag, Hydrologe (1900–1978). Untersuchte die niederen Pflanzen. Stadtbibliothek Schaffhausen.
- 5 Georg Kummer, Botaniker (1885–1954). Untersuchte die höheren Pflanzen. Archiv NG SH.
- 6 Nord-Süd verlaufende Klüfte im Rheinfall. Aufnahme: 4. April 1921 durch Dr. F. Stierlin.
- 7 Karsthöhle im Rheinfall. Aufnahme: C. Koch, Schaffhausen.
- 8-21 Aufnahmen: Max Baumann, Schaffhausen.
- 22 Die verschiedenen Werke am Rheinfall um 1600. Ausschnitt aus einem Fischereiplan von 1631. Kolorierte Federzeichnung von Hans Caspar Lang (1571–1645). Original im Staatsarchiv Schaffhausen.
- 23 Die Neuerschen Eisenwerke im Laufen. Ausschnitt aus dem Rheinfallpanorama von Theophil Beck (1814–1903). Original im Museum Allerheiligen, Schaffhausen.
- 24/25 Am Mühlekanal, einer alten Erosionsrinne, lagen die ältesten Mühlenbetriebe. Bis um die Mitte des 19. Jahrhunderts standen hier die Wasserräder in Betrieb. Seit 1975 erinnert ein unterschlüchtiges Wasserrad an die alte Wasserkraftnutzung. Aufnahme: Ernst Müller, Neuhausen am Rheinfall, 1986.
- 26 Mechanische Kraftübertragung der Schweizerischen Industrie-Gesellschaft. Fotosammlung SIG, um 1890.
- 27 Ältere Luftaufnahme des Rheinfalls. Flugfoto: H. Anger, Schaffhausen.
- 28-31 Aufnahme: Max Baumann, Schaffhausen.
- 32 Projekt aus dem Jahre 1961: Kanal und Tunnel hinter dem Schloss Laufen zur Schiffsbarmachung des Hochrheins.
- 33 Aale steigen in den Felsen ein. Aufnahme: E. Meister, Avegno.
- 34 Lachsfang unterhalb des Rheinfalls. Aufnahme: Max Baumann.
- 35 Endemische Pflanze des Hochrheins und des Bodensees: *Myosotis Rehsteineri Wartmann*, Rehsteiners Vergissmeinnicht. Diese Pflanze ist nichts anderes als eine Zwergform des Sumpfvergissmeinnicht. Sie gedeiht auf Kiesbänken an den Ufern, die periodisch überschwemmt werden. Durch den Stau des Kraftwerkes Rheinau wurden viele Standorte vernichtet. Aufnahme: Hans Walter, Schaffhausen.

- 36 Kleine Auswahl *sarmatischer Pflanzen* an einer Rheinalde: *Cytisus nigricans L.*, Schwarz werdender Geissklee. Dieses Sträuchlein, Leitpflanze des Geissklee-Föhrenwaldes, erreicht seine Westgrenze am Rhein bei Kaiserstuhl. Im Bild erkennt man noch den Feinblättrigen Lein, *Linum tenuifolium L.*, mit den zartrot angehauchten Blüten. Aufnahme: Hans Walter, Schaffhausen.
- 37 *Aster Linosyris (L.) Bernh.*, Goldschopf-Aster, ein Herbstblüher. Nach den Standorten kann bei dieser Art der Wanderweg von der Donau über den Hegau bis an den Rhein unterhalb des Rheinfalls genau verfolgt werden. Aufnahme: Hans Walter, Schaffhausen.
- 38 *Aster Amellus L.*, Bergaster, auch Herbstblüher. Im Gegensatz zur vorigen Art sehr verbreitet. Aufnahme: Hans Walter, Schaffhausen.
- 39 *Pulsatilla vulgaris Miller*, Gewöhnliche Küchenschelle. Sie blüht beizeiten im Frühling. Die starke Behaarung an Blütenblättern und Stiel verrät die Herkunft aus den trockenen Steppengebieten. Durch starke Verbuschung der Rheinalde ist sie seltener geworden. Dr. Georg Kummer schrieb in der «Flora des Rheinfallgebietes», dass er (vor 1930) auf einer kleinen Fläche von 4 m² gute 100 Blüten gezählt habe. Aufnahme: Hans Walter, Schaffhausen.
- 40 *Potentilla micrantha Ramond*, Kleinblütiges Fingerkraut. Diese Pflanze, oft schon im Februar blühend, besitzt ein isoliertes Vorkommen nördlich des Rheins um Schaffhausen. Die nächsten Fundorte befinden sich am Oberrhein, in der Südwest- und Südschweiz. Aufnahme: Hans Walter, Schaffhausen.

